

INSTITUT FÜR DEN WISSENSCHAFTLICHEN FILM · GÖTTINGEN

ENCYCLOPAEDIA CINEMATOGRAPHICA

Editor: G. WOLF

E 36/1955

Spheniscus humboldti (Meyen)

Baden

GÖTTINGEN 1956

Der Film ist als Dokument für die Verwendung in
Forschung und Hochschulunterricht bestimmt
Länge der Kopie (16-mm-Stummfilm, schwarz-weiß): 27 m
Vorföhrdauer: 2 $\frac{1}{2}$ Min. — Vorföhrgeschwindigkeit: 24 B/s

Die Herstellung des Films erfolgte im Jahre 1955 durch
das Institut für den Wissenschaftlichen Film, Göttingen

(Direktor: Dr.-Ing. G. WOLF)

Bearbeitung: Dr. P. LEYHAUSEN

Aufnahme: K. PHILIPP

Aufnahmeort: Zoologischer Garten Frankfurt a.M.
und Tierpark Duisburg

Spheniscus humboldti (Meyen)

Baden

Der Film zeigt die Putzbewegungen des HUMBOLDT-Pinguins:

- a) Sich-Kratzen, Schwanzwackeln und Sich-Schütteln (Aufnahme 1),
- b) Die „Badebewegung“ der Flügel (Aufnahme 2, 4). Obwohl die Bewegung hier stets nur mit einem Flügel ausgeführt wird, während der andere wriggt und den Körper schwimmend erhält, ist die Bewegung doch zweifellos homolog mit der beidseitig ausgeführten Badebewegung vieler anderer Vögel bei Wasser- und Staubbädern.
- c) Das Ordnen der Federn mit dem Schnabel (Aufnahme 3).
- d) Das Sich-Schütteln (Aufnahme 5).

Technische Aufnahmedaten

N = Negativfilm, U = Umkehrfilm, sw = schwarz-weiß,
f = farbig, B/s = Bilder je Sekunde

Aufnahme Nr.	Aufnahme-jahr	Aufnahme-material	Aufnahme-geschwindigkeit	Objektiv-bremmweite
1	1954	N (35 mm), sw	24 B/s	150 mm
2—5	1953	N (35 mm), sw	72 B/s	75 mm

Die Angaben der Aufnahmegeschwindigkeit stellen Durchschnittswerte dar und können im Einzelfall geringfügig nach oben oder unten abweichen.